

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

[Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/](https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/)

Analysen update

DAX – Tritt erneut auf der Stelle

DAX update



Nach einem Shooting-Star vor wenigen Tagen ist der DAX nur zwei Tage lang gefallen. Dies ist die gute Nachricht in der aktuellen Phase. Technisch tritt der deutsche Leitindex nun wieder auf der Stelle. Am gestrigen Handelstag gab es erneut eine Intraday-Stimmungswende, die allerdings keinen Shooting-Star darstellt, da an diesem Tag kein neues Top generiert wurde. Trotzdem ist eine Stimmungswende in dieser Form, kein Stärkebeweis. Die Indikatoren haben Verkaufssignale generiert und zeigen Divergenzen auf. Entsprechend dürfte die aktuell laufende Konsolidierung noch nicht abgeschlossen sein.

S&P500 – Bislang nur eine kleine Gegenbewegung

S&P500 update



Im aktuell seit Jahresbeginn laufenden Aufwärtstrend, stellt die derzeitige Bewegung lediglich eine kleine Gegenbewegung dar. Die Indikatoren mahnen zur Vorsicht. Diese haben Verkaufssignale generiert und könnten somit noch für Druck sorgen. Allerdings haben einige im neutralen Bereich wieder nach oben gedreht, was auch dafür sprechen könnte, dass die Signale bereits abgearbeitet sind. Die Umsätze waren zuletzt rückläufig. Dies bedeutet, dass kein Verkaufsdruck aufgekommen ist.

Gold – Vielleicht doch mehr als nur eine Gegenbewegung?

Gold update



Gold konnte sich nach dem Einbruch zunächst fangen und die latente Unterstützung nutzen um sich zu stabilisieren. Allerdings ist der Preis nun weiter abgebröckelt und zuletzt wurde ein Doji hinterlassen. Entsprechend verunsichert sind die Marktteilnehmer, was bei einer solchen Bewegung nicht verwunderlich ist. Die Indikatoren notieren im überverkauften Bereich und dürften vor Kaufsignalen stehen. Es besteht nun also eine gute Chance, auf ein Wiederaufnehmen des Aufwärtstrends.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.